



Gemeindeversammlung

Einwohnergemeinde Oberwil BL

Dienstag, 14. Dezember 2010

20.00 Uhr, Wehrlinhalle

P.P.
4104 Oberwil

Traktanden

1. Voranschläge, Steuersätze und Gebühren 2011
2. Finanzplan 2012 - 2016
3. Genehmigung der Schlussabrechnung des Projektkredits
Kinderkrippe Bahnhofstrasse
4. Diverses

Der Gemeinderat

NACH DER VERSAMMLUNG:

Schlummertrunk

1. Voranschläge, Steuersätze und Gebühren 2011

Allgemeines zu den Voranschlägen

Der Gemeinderat legt der Gemeindeversammlung das Produktgruppenbudget und das Investitionsbudget für das Jahr 2011 zur Beschlussfassung vor. Das Produktgruppenbudget basiert auf den Grundsätzen der „Wirkungsorientierten Verwaltungsführung“ (WOV), die im entsprechenden Reglement vom 18. September 2003 festgehalten sind. Ausgaben und Einnahmen werden dabei entsprechenden Leistungen gegenüber gestellt und die Wirkung der erbrachten Leistungen ermittelt. Das Investitionsbudget folgt den konventionellen Berichterstattungs-Strukturen. Die Details finden Sie in der Broschüre „Voranschläge 2011; Finanzplan 2012 – 2016“, die mit separater Post allen Haushaltungen zugestellt wird.

Anträge**1.1 Voranschläge 2011**

Der Gemeinderat beantragt Ihnen zu beschliessen:

1.1.1 Dem Produktgruppenbudget 2011 mit den damit verbundenen Leistungsaufträgen, das unter Einbezug der Nicht-WoV-relevanten Kosten und Erlöse, einen Aufwandüberschuss von CHF 348'750 aufweist, wird wie folgt zugestimmt:

Nr.	Produktgruppen-Bezeichnung	Kosten	Erlös	Saldo
Bereich	Legislative und Exekutive			
51110	Aufgaben der Legislative	265'928	0	265'928
51210	Aufgaben der Exekutive	854'007	0	854'007
Bereich	Allgemeine Verwaltung			
52120	Leistungen an Dritte	891'943	40'000	851'943
52210	Kommunales Kontrollwesen	536'848	123'300	413'548
52220	Einwohnerdienste	511'366	84'500	426'866
Bereich	Finanzen			
53110	Steuerveranlagung und -fakturierung	758'447	280'000	478'447
53120	Steuereinzug	234'057	28'134'000	-27'899'943
53210	Allgemeine Finanzdienste	7'829'154	1'232'400	6'596'754
Bereich	Bauwesen			
54110	Gemeindebauten und –anlagen	3'127'097	1'662'100	1'464'997
54120	Sport- und Freizeitanlagen	1'361'966	281'500	1'080'466
54130	Private Hoch- und Tiefbauten	374'631	223'500	151'131
54210	Öffentlicher Verkehr	311'005	100'000	211'005
54310	Verkehrsflächen und Grünanlagen	2'015'056	68'100	1'946'956
54320	GGA, Wasser und Abwasser	3'933'931	3'987'600	-53'669
54410	Umweltschutz und Abfallbeseitigung	1'027'959	719'000	308'959
Bereich	Soziales und Gesundheit			
55110	Sozialberatung	270'259	0	270'259
55120	Gesetzliche Sozialhilfe und Asylwesen	3'526'349	891'000	2'635'349
55130	Vormundschaft	240'077	27'000	213'077
55210	Sozial- und Gesundheitsbeiträge	1'300'406	344'500	955'906
Bereich	Bildung			
56110	Kindergarten und Primarschule	6'557'930	84'200	6'473'730
56120	Spezielle Förderung	1'137'891	107'100	1'030'791
56130	Schulergänzende Angebote	267'235	97'300	169'935
56210	Gemeindebeiträge an Sekundarschule	7'200	5'000	2'200
56310	Spezielle Bildungsangebote	979'108	53'000	926'108
Bereich	Bevölkerungsschutz			
57110	Feuerwehr	539'218	475'000	64'218
57210	Ausbildung und Einsätze der ZSOL	628'770	394'350	234'420
Bereich	Projekte			
58210	Projekte Allgemeine Verwaltung	238'969	0	238'969
58410	Projekte des Bauwesens	91'402	0	91'402
Total	Produktgruppenbudget 2011:	39'818'209	39'414'450	403'759

Nr.	Produktgruppen-Bezeichnung	Kosten	Erlös	Saldo
Konto	Nicht WoV-relevant			
11110	Pensionierte, Wohlfahrtsfonds	130'000	35'000	95'000
11111	Abschreibungen Finanzbuchhaltung	1'903'000	0	1'903'000
11112	Sonderfinanzierungen	184'100	161'000	23'100
11113	Interne Verrechnungen	1'312'350	1'312'350	0
Konto	Nicht Fibu-relevant			
328	Kalkulatorische Zinsen	0	577'532	-577'532
338	Kalkulatorische Abschreibungen	0	1'498'577	-1'498'577
Total	Aufwandüberschuss gemäss konv. Budget 2011:			348'750

1.1.2 Dem Investitionsbudget 2011 mit Ausgaben von CHF 10'403'000 und Einnahmen von CHF 930'000 wird zugestimmt. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 9'473'000.

1.2 Steuersätze und Gebühren 2011

Allgemeines zu den Steuersätzen und Gebühren

Trotz dem budgetierten Aufwandüberschuss und dem negativen Selbstfinanzierungsgrad **beantragt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung den Steuersatz für natürliche Personen und die Gebühren für das Jahr 2011 unverändert zu belassen.**

Der Steuersatz für die Kapitalsteuern muss von Gesetzes wegen von 3.5 ‰ auf 2.75 ‰ gesenkt werden. Die Gemeinde verfügt über ein überdurchschnittlich hohes Eigenkapital, das ein Defizit in der prognostizierten Grössenordnung ohne weiteres verkraftbar erscheinen lässt.

Der Gemeinderat beantragt Ihnen zu beschliessen:

1.2.1 Gemeindesteuer

- 48 % vom Staatssteuerbetrag für Einkommen und Vermögen
- 4 % Ertragssteuer der juristischen Personen gemäss § 58 StG
- 2.75 ‰ Kapitalsteuer der Kapitalgesellschaften und Genossenschaften gemäss § 86 StG

1.2.2 Feuerwehr-Ersatzabgabe

- 0,32 % vom steuerbaren Einkommen des/der Ersatzpflichtigen

1.2.3 GGA-Gebühren

CHF 10.00 pro Monat exkl. MWST

Anträge der Gemeindekommission:

Zu 1.1: Die Gemeindekommission empfiehlt der Gemeindeversammlung einstimmig die Vorlage zur Annahme.

Zu 1.2: Die Gemeindekommission empfiehlt der Gemeindeversammlung einstimmig die Vorlage zur Annahme.

Gemäss Gemeindegesetz und Gemeindeordnung hat der Gemeinderat der Gemeindeversammlung jährlich einen Finanzplan zur Kenntnisnahme zu unterbreiten.

Eine Zusammenfassung des Finanzplanes und den zugehörigen Bericht des Gemeinderates finden Sie in der unter Traktandum 1 erwähnten Broschüre.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen zu beschliessen:

Vom Finanzplan 2012 - 2016 wird in zustimmendem Sinne Kenntnis genommen.

Antrag der Gemeindekommission:

Die Gemeindekommission empfiehlt der Gemeindeversammlung einstimmig die Vorlage zur Annahme.

Hinweis:

Das ausführliche Produktgruppenbudget 2011 mit den Leistungsaufträgen kann während den Schalterstunden bei der Gemeindeverwaltung bezogen oder telefonisch angefordert werden (Tel. 061 405 44 44, Frau R. Rügsegger oder Frau Ch. Willmann). Ferner kann dies über die Homepage (www.oberwil.ch) abgerufen werden.

Traktandum

2

Finanzplan 2012– 2016

Genehmigung der Schlussabrechnung des Projektkredits Kinderkrippe Bahnhofstrasse

1. Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2008 wurde einem Projektkredit in der Höhe von CHF 1'175'000.00 inkl. 7.6 % MwSt. zuzüglich einer allfälligen Baukostenteuerung gemäss Zürcher Baukostenindex (Preisbasis April 2007) für die Erstellung einer Kinderkrippe an der Bahnhofstrasse zugestimmt.

2. Die Schlussabrechnung

Die Kinderkrippe und der Mittagstisch der Sekundarschule konnten im Oktober 2009 bezogen werden. Nun liegt die Schlussabrechnung vor. Die Schlussabrechnung von CHF 1'438'847.00 (inkl. MwSt.) liegt 17 % über dem genehmigten Kredit.

Aus dem Projektablauf der Kinderkrippe haben sich diverse unvorhergesehene Mehrkosten ergeben. Diese Mehrkosten sind die Folgen äusserst strenger Vorschriften für öffentliche Gebäude und sind in ihrem Umfang von den Architekten unterschätzt worden (Brandschutz, Blitzschutz, Behindertengerechtigkeit, Minergie). Weitere Mehrkosten sind durch die Änderung des Wasser- und Kanalisationsreglements entstanden (in Kraft seit 1. Januar 2009), sowie durch Projektänderungen (zusätzliche Betriebseinrichtung des Mittagstisches, welche ursprünglich nicht in der heutigen Form geplant war). Neben den Mehrkosten, die entstanden sind, wurden jedoch im Laufe des Bauprozesses durch eine Verzichtplanung auch Kosten eingespart.

Das Ergebnis von 17 % Mehrkosten gegenüber dem ursprünglichen Kostenvoranschlag ist nicht erfreulich, aufgrund der verschiedenen Faktoren jedoch erklärbar.

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Schlussabrechnung geprüft und ihre Richtigkeit bestätigt.

Kostenzusammenstellung		Projektkredit (in CHF)	Bauabrechnung (in CHF)
1. Vorbereitungsarbeiten		10'000.00	3'068.00
2. Gebäude		1'030'000.00	1'257'597.00
	2.1 Rohbau 1 (Baumeister, Fassadenverkleidung)	355'000.00	407'804.00
	2.2 Rohbau 2 (Fenster, Spengler, Flachdach)	133'000.00	156'418.00
	2.3 Elektroinstallationen	59'000.00	60'040.00
	2.4 Heizung, Lüftung, Sanitär	72'000.00	180'238.00
	2.5 Ausbau 1	92'000.00	183'726.00
	2.6 Ausbau 2	86'000.00	82'831.00
	2.7 Honorare Architekt und Spezialisten	153'000.00	186'540.00
	2.8 Minergieausführung	80'000.00	* in 2.2 und 2.4
3. Umgebungsarbeiten		35'000.00	45'687.00
4. Baunebenkosten	Gebühren	50'000.00	132'495.00
5. Reserven		50'000.00	0.00
Total		1'175'000.00	1'438'847.00
Teuerung	April 2007 - April 2009	52'000.00	
Total Projektkredit inkl. Teuerung		1'227'000.00	1'438'847.00

3. Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen zu beschliessen:

Die Schlussabrechnung des Projektkredites Kinderkrippe Bahnhofstrasse wird genehmigt.

Antrag der Gemeindekommission:

Die Gemeindekommission beantragt der Gemeindeversammlung mit 7 Ja und 3 Enthaltungen die Schlussabrechnung zu genehmigen.